

# March Anzeiger

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE MARCH | südostschweiz | Dienstag, 16. Dezember 2025 | Nr. 238 | AZ 8832 Wollerau | CHF 2.90



Postcode 1

**Redaktion:** Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen  
Tel. 055 451 08 88, www.marchanzeiger.ch  
E-Mail: redaktion@marchanzeiger.ch  
E-Mail für Sport: sport@marchanzeiger.ch

**Abo-Dienst:** 055 451 08 78  
E-Mail: aboverwaltung@marchanzeiger.ch

**Inserate:** Mediaservice, Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen  
Tel. 044 786 09 09  
E-Mail: inserate@theilerm mediaservice.ch



**Schwungvoll:**  
Neues Logo für  
das Schwyzer Kultur-  
wochenende. SEITE 6



**Unterwegs:**  
Hilfsgüter sind auf  
dem Weg nach  
Kamerun. SEITE 20



Reisender Benno Kälin. Bild: Urs Attinger

## Hochs und Tiefs auf Reisen in weiter Welt

Benno Kälin fühlt sich wohl auf hohen Bergen und in unendlich scheinenden Ebenen. Jedenfalls bereist er regelmässig entlegene Gebiete der Welt mit Auto und zu Fuss. Ganz wohl war es ihm diesen Frühling in Nepal jedoch nicht mehr. Er erlitt auf einem Trekking einen Lungeninfekt, von dem er sich aber dank der richtigen Behandlung wieder komplett erholte. Kürzlich kam er von einer langen Reise durch Australiens Zentrum zurück. Er und seine Frau Trudy Kälin waren mit Temperaturen über 40 Grad Celsius konfrontiert. (ura)

Interview Seite 7

## Märchler entwickelt Online-Sommelier

Der Online-Markt kennt bekanntlich fast keine Grenzen. So werden seit vielen Jahren auch Weine via Netz vermarktet und verkauft. Doch, weil der Weinkauf auch Vertrauenssache sei, hat der Altendörfler Martin Knobels, Inhaber einer Online-Weinhandlung, vor einigen Jahren das Pilotprojekt eines auf KI basierten Online-Sommeliers gestartet. Erste Reaktionen aus Knobels Umfeld fielen in den früheren Test- und Entwicklungsphasen unterschiedlich aus und reichten von «überraschend positiv» bis «kritisch». Knobels Sommelier lerne immer noch dazu. (red)

Bericht Seite 5

# Wiehnachts-Zauber hinterlässt viele offene Rechnungen

Nach dem Rückzug von Maja Brunner und Philipp Mettler sollte der beliebte Event am See unter der musikalischen Leitung von Patric Scott neu erfunden werden. Die Gelegenheit dazu bekam er nicht.

Rafael Muñoz

**E**in laufendes Konkursverfahren, viele unbeglichene Rechnungen und grosse Enttäuschung. Das ist die aktuelle Situation rund um die erfolgreiche Weihnachtsshow im Zelt, das rund zwei Jahrzehnte lang im Winter zu Lachen gehörte wie die Kirche mit den zwei Türmen. Patric Scott war als künstlerischer und musikalischer Leiter engagiert worden, um dem traditionsreichen Event eine «Verjüngungskur» zu verpassen, wie Erich

«Offene Forderungen gibt es noch. Genügend.»

Andreas Kistler  
Kistler Zeltvermietung

Brandenberger, der einstige CEO des Wiehnachts-Zaubers, es nannte. Scott sollte keine Gelegenheit dazu bekommen. Kaum war die letzte Auflage des Wiehnachts-Zaubers vorbei, machten erste Gerüchte die Runde. Kurz darauf war klar: Der Wiehnachts-Zauber ist pleite. Künstlerinnen, Musiker, Lieferanten und Mitarbeitende warten bis heute auf ihre Bezahlung. «Man hätte so viel machen können», sagt Patric Scott im Gespräch mit dieser Zeitung. Ganz abgeschlossen hat er nicht mit dem Wiehnachts-Zauber. Nicht nur, weil er sich regelmässig mit seinen An-

wälten über den Stand der Dinge austauschen muss. Es bleibt auch das Bedauern, nicht mehr die Möglichkeit gehabt zu haben, die Neuausrichtung zu verwirklichen. Stattdessen warten viele Beteiligte auf ihr Honorar. Die Pandemie habe vielen Eventveranstaltern zugesetzt, schrieb Brandenberger im Vorwort der letzten Auflage. «Gottseidank ist mittlerweile alles wieder mehr oder weniger normal, und wir hoffen, dass dies anhält.» Die Hoffnung hat getrogen.

Bericht Seite 3



Archivbild: Bruno Fuchslin

## Die Freienbacher zeigten sich torhungrig und spielstark

Der FC Freienbach überwintert auf Platz sechs. Eine kleine Überraschung. Bericht Seite 11

REKLAME

**KÜRZI**  
Elektro-Motoren  
Wicklerei  
Elektro-Werkzeuge  
Auto-Elektrik

J. Kürzi AG • Inhaber: Stefan Leuzinger  
Feldmoosstrasse 8 • 8853 Lachen  
Telefon 055 442 11 87  
info@kuerziag.ch • www.kuerziag.ch

## Positive Bilanz zum Fahrplanwechsel

Der Betrieb im öffentlichen Verkehr mit dem neuen Fahrplan hat die erste Bewährungsprobe bestanden. Gemäss den SBB und auch den Zürcher Verkehrsbetrieben führte der erste Arbeitstag nach dem Wechsel zu keinen Schwierigkeiten. Bereits der Sonntag war problemlos über die Bühne gegangen. Die ersten Rückmeldungen der Kundschaft zu den neuen Verbin-

dungen oder Anschlüssen seien positiv gewesen. Auch die Verkehrsbetriebe Zürich (VBZ) bestätigten einen ruhigen Morgen. Vereinzelt hätten sich Leute nach dem gemäss eigenen Angaben grössten VBZ-Fahrplanwechsel der Geschichte beschwert, sagte eine Mediensprecherin der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) auf Anfrage. «Aber die meisten sind gut informiert und

haben kaum Fragen». Traditionell ist nicht der erste Tag nach dem Fahrplanwechsel, also der Sonntag, die grösste Herausforderung für den öffentlichen Verkehr. Vielmehr ist der erste Arbeitstag, also der Montag. Diesen Test mit dem Ansturm der Pendlerinnen und Pendlern haben die verschiedenen Verkehrsbetriebe dieses Mal bestanden. (sda)

REKLAME

**MÖBEL SCHWYTER**  
IHR FACHGESCHÄFT IN LACHEN SZ  
Service-Schreinerei • bei der A3 Ausfahrt • Telefon 055 442 11 24